## Tagesbefehl zur Amtsübernahme am 8. Dezember 2021

Soldatinnen und Soldaten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

der Bundespräsident hat mich gestern auf Vorschlag des Bundeskanzlers zur Bundesministerin der Verteidigung ernannt. Mit Demut und mit großem Verantwortungsbewusstsein übernehme ich die Befehls- und Kommandogewalt über unsere Streitkräfte.

Mein Amtsantritt ist mit einem schrecklichen Ereignis zusammengefallen. Vorgestern ist auf dem Truppenübungsplatz Bergen ein schwerer Unfall geschehen. Zwei Angehörige der Bundeswehr sind ums Leben gekommen. Unsere Gedanken sind bei ihnen und ihren Familien.

Dieses tragische Ereignis soll mich in meinem Auftrag bestärken: Ich will mich mit Fürsorge und Hingabe um die Menschen kümmern, für die ich Verantwortung trage: um das Wohlergehen unserer Soldatinnen und Soldaten und der zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Sie, die über 260.000 Angehörigen der Bundeswehr, haben eine besondere Verpflichtung gegenüber der Demokratie, der Freiheit und der Sicherheit Deutschlands. Sie sind täglich im Einsatz, um das Schutzversprechen des Staates für unser Gemeinwesen einzulösen, nicht selten unter Einsatz von Leib und Leben. Dabei leisten Sie Enormes, in Uniform, in Zivil, im Auslandseinsatz und an Ihren Standorten und Arbeitsplätzen. Dafür danke ich Ihnen herzlich!

Auch meiner Vorgängerin im Amt, Annegret Kramp-Karrenbauer, danke ich für ihre engagierte Arbeit für unsere Bundeswehr und ihre Menschen. Ich wünsche ihr für die Zukunft alles Gute!

In den kommenden Jahren werde ich mich mit aller Kraft für die Bundeswehr einsetzen. Die Herausforderungen sind groß und werden uns alle fordern: von der Sicherheitslage in Europa und der Welt bis zu Ausrüstung und Beschaffung. Von unseren Auslandseinsätzen, die wir genau überprüfen wollen, bis hin zur Attraktivität und Wertschätzung der Bundeswehr in unserer demokratischen Gesellschaft.

Ich freue mich auf die Aufgabe und auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Und ich weiß, dass ich mich auf Sie verlassen kann. Mit vielen von Ihnen werde ich schon bald ins Gespräch kommen. Ich bitte Sie herzlich um Ihre Unterstützung, um Ihr offenes Wort und Ihren frischen Elan für das gemeinsame Ziel: ein sicheres Deutschland in einem freien Europa – und eine Bundeswehr, die ihren unerlässlichen Beitrag dazu leistet.

Ihre

Christine Lambrecht

Bundesministerin der Verteidigung